

## Programm „Integration durch Sport“ im Landessportbund M/V e. V.

### Porträt des Stützpunktvereins

### Schweriner SC Breitensport e. V.

SSC Breitensport e. V.  
Ratzeburger Str. 44  
19057 Schwerin

Tel. 0385 / 480 79 47  
Fax 0385 / 480 79 47  
E-Mail [ssc@ssc-breitensport.de](mailto:ssc@ssc-breitensport.de)  
Internet [www.ssc-breitensport.de](http://www.ssc-breitensport.de)

Einwohnerzahl des Ortes	97.000
Vereinsgröße / Projektumfang	554
Anzahl der Abteilungen des Vereins	5
Integrative Abteilung (Sportart)	Basketball, Fußball
Anteil der Migrantinnen und Migranten	26
Altersstruktur der Zielgruppe	10 – 15 Jahre
Herkunftsländer	Ukraine, Russland, Kasachstan, Türkei, Irak, Mozambique
Ansprechpartner	Herr Brüggemann

Der Verein ist seit 2006 anerkannter Stützpunktverein im Bundesprogramm „Integration durch Sport“.

### Einschätzung der integrativen Arbeit im Sportverein

In den oben genannten Sportgruppen sind Migrantinnen und Migranten sehr stark vertreten, einer der beiden Übungsleiter ist selbst Migrant. Die Trainingsstätten des Vereins befinden sich im unmittelbaren Wohnumfeld der Zielgruppe. Der Verein bietet sehr geringe bzw. ermäßigte Vereinsbeiträge für sozial schwache Familien an. Seine sehr engagierten ehrenamtlichen Übungsleiter sichern einen regelmäßigen Trainings- und Wettkampfbetrieb ab. Die beiden Übungsleiter der integrativen Sparten absolvierten die Übungsleiterausbildung, einer zusätzlich das Seminar „Sport interkulturell“. Beide Übungsleiter arbeiten nicht nur an den sportlichen Erfolgen ihrer Teilnehmer, sondern auch sehr intensiv an einem fairen sportlichen Verhalten der Gruppenmitglieder. Die Übungsleiter streben eine sehr enge Zusammenarbeit mit den Schulen und Elternhäusern ihrer Schützlinge an und beziehen diese bei allen Aktionen mit ein.

Die Sparte Basketball wurde 2006 neu im Verein gegründet. Durch intensive Werbung des Übungsleiters in den umliegenden Schulen konnten Mitglieder für drei neue Sportgruppen im Basketball gewonnen werden. In allen drei Sportgruppen sind sowohl Einheimische als auch Migrantinnen und Migranten vertreten.

In mehrtägigen Ferienfreizeiten der Sparten Fußball und Basketball konnten die Teams gefestigt und die Freude an gemeinsamer regelmäßiger sportlicher Betätigung geweckt werden. Der Verein bietet in den Sommermonaten Trend-Sport auf Bolzplätzen für Kinder und Jugendliche an. Hier sollen sinnvolle Alternativen für Freizeitbeschäftigungen aufgezeigt werden.

Auch in den kommenden Jahren will der Verein seine erfolgreiche integrative Arbeit fortsetzen und über vielfältige Angebote in eintägigen und mehrtägigen Integrationsmaßnahmen Mitglieder aus der Zielgruppe gewinnen.